



12. September 2018

Treffen der Schweizer Archivarinnen und Archivare in Sitten

95. Generalversammlung und Fachtagung 2018

Die Jahresversammlung des Vereins Schweizerischer Archivarinnen und Archivare (VSA) hat seit 1989 nicht mehr in Sitten stattgefunden. Seither hat sich der Fachbereich durch die Standardisierung der Verzeichnungsnormen und die stetige Entwicklung der Dokumentenverwaltung, der elektronischen Archivierung und der Kulturvermittlung richtiggehend revolutioniert. Das Staatsarchiv Wallis und das Stadtarchiv Sitten organisieren gemeinsam die die zweitägige Veranstaltung des VSA, die am 13. und 14. September in der Walliser Kantonshauptstadt abgehalten wird.

Jahresversammlung: Weiterbildung, berufliche Weiterentwicklung und Netzwerkpflge

Neben dem statutarischen Teil bietet das Programm der Jahresversammlung den rund 950 Mitgliedern des VSA die Gelegenheit für Weiterbildung, berufliche Weiterentwicklung und Netzwerkpflge. Die Generalversammlung 2018, die von der Walliser Staatsratspräsidentin Esther Waeber-Kalbermatten eröffnet wird, findet am Donnerstagnachmittag, 13. September, statt. Anschliessend steht eine Diskussionsrunde zum Thema Kulturerbe auf dem Programm. An dieser beteiligen sich Mathias Reynard, Nationalrat und Vizepräsident der Kommission für Wissenschaft, Bildung und Kultur, sowie Thomas Antoniotti, Ethnologe und Koordinator für das immaterielle Kulturgut des Wallis. Im Rahmen der am Morgen stattfindenden Führungen können 150 Archivarinnen und Archivare aus der Schweiz und aus Lichtenstein die verschiedenen emblematischen Stätten der Geschichte und des Kulturerbes der Stadt Sitten und des Wallis entdecken: die Stadt Sitten, die Burganlage Valeria, das Gemeindearchiv, das Archiv des Domkapitels sowie das Zentrum für Kultur, Wissenschaft und Kulturerbe Arsenaux, wo seit Mai 2016 das Staatsarchiv und die Mediathek Wallis untergebracht sind.

Eine starke Thematik für die Fachtagung

Der Freitag, 14. September, ist einer Fachtagung unter dem Titel « <... denn sie wissen, was sie tun? > Überlieferungsbildung von Archiven aus Sicht der Nutzung » gewidmet. Mit der Bewertung legen Archivarinnen und Archivare fest, welche Informationen konserviert werden, um den künftigen Generationen ein möglichst vollständiges Bild der aktuellen Gesellschaft und ihrer verschiedenen Dimensionen zu überliefern. Ziel dabei ist es, die Vorgehensweise nachvollziehbar zu machen, Transparenz und Rechtssicherheit zu schaffen sowie Grundlagen für die Forschung bereitzustellen. Dabei wesentlich ist, das Vorgehen den Bedürfnissen der Nutzer und der Praxis gegenüberzustellen. Die Fachtagung soll den Teilnehmenden die Möglichkeit geben, Probleme und Herausforderungen bei den Kernaufgaben der Archive zu reflektieren und zu diskutieren.

Das vollständige Programm finden Sie hier: www.vsa-aas.ch



Kontaktpersonen:

Alain Dubois, Kantonsarchivar, alain.dubois@admin.vs.ch, 079 741 40 97

Coline Remy, Archivar der Stadt Sitten, c.remy@sion.ch, 027 324 11 46